



ZFM ÖKOFLÄCHENAGENTUR
Ökomaßnahmen vom Freistaat Sachsen

Ökokontomaßnahme

**Abriss und Entsiegelung
Rinderstallanlage Berthelsdorf
(Landkreis Mittelsachsen)**

Zentrales Flächenmanagement Sachsen

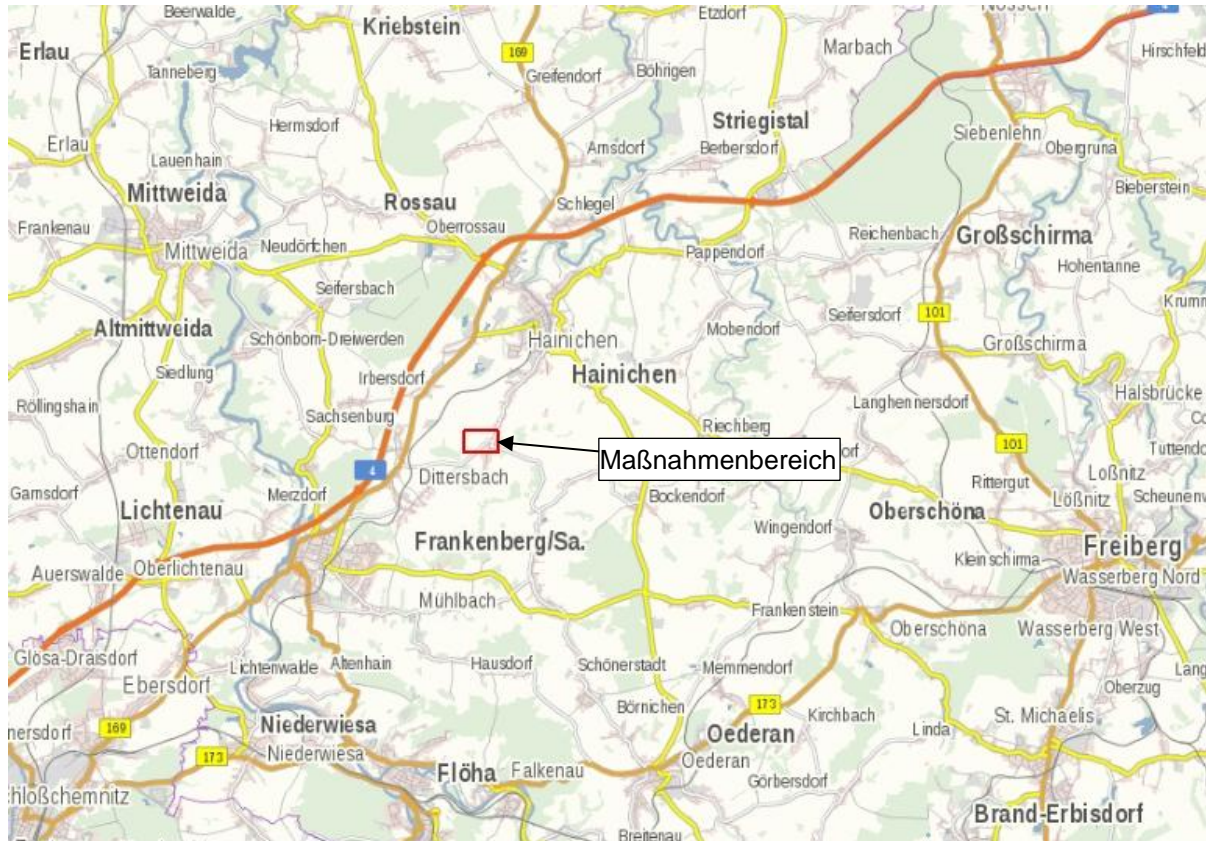
STAATSBETRIEB IMMOBILIEN-
UND BAUMANAGEMENT
SIB



Freistaat
SACHSEN

Abriss und Entsiegelung Rinderstallanlage Berthelsdorf (Landkreis Mittelsachsen)

Lage



Quelle: geoportal.sachsen.de (Sachsenatlas)

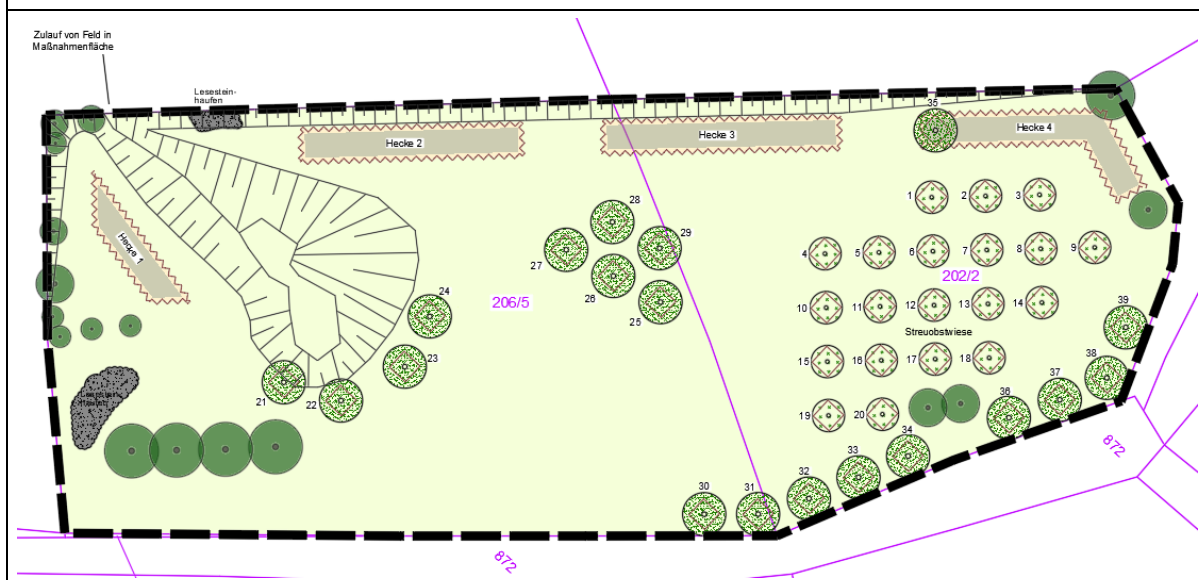
Maßnahmenbeschreibung

Naturraum	<p>Naturraum Sachsen: Mulde-Lösshügelland (Mannsfield & Syrbe 2008)</p> <p>BfN: Erzgebirgsvorland und Sächsisches Hügelland (D19)</p>
Ausgangszustand	<p>Landwirtschaftlicher Betriebsstandort mit</p> <ul style="list-style-type: none"> - Stall- und Wirtschaftsgebäuden, - versiegelten Lager- und Betriebsflächen, - Entsorgungsgruben/Hochbehältern (Stahlbeton) sowie - unbefestigten Lager- und Betriebsflächen.
Zielzustand	<ul style="list-style-type: none"> - Streuobstwiese - Einzelbaum / Baumgruppe / Baumreihe

	<ul style="list-style-type: none"> - Strauchhecken - sonstige extensiv genutzte Weide frischer Standorte
Gesamtgröße	15.474 m ²
Gesamtaufwertung	1.068.852 Werteinheiten (Bilanzierung auf Grundlage der überarbeiteten Handlungsempfehlung zur Bewertung und Bilanzierung von Eingriffen im Freistaat Sachsen (SMUL, Stand 25.01.2017))
Anerkennung als Ökokontomaßnahme gemäß § 11 SächsNatSchG	Die Maßnahme wurde durch Bescheid der Unteren Naturschutzbehörde im Landkreis Mittelsachsen vom 06.12.2021 unter AZ 23.4-5541-0201-N003/2020 als Ökokontomaßnahme anerkannt.
Zuordnung	Voraussetzung für die Nutzung der Maßnahme oder von Teilen daraus ist der Abschluss eines Vertrages über den Verkauf von Ansprüchen auf Anrechnung aus Ökokontomaßnahmen.

Die Maßnahmenfläche befindet sich am südlichen Ortsrand des Gemeindeteils Berthelsdorf der Stadt Hainichen im Landkreis Mittelsachsen.

Im Rahmen der Ökokontomaßnahme wurde der landwirtschaftliche Betriebsstandort vollständig zurückgebaut und die Gesamtfläche zu Extensivgrünland entwickelt. Zusätzlich wurden 19 Laubbäume und 20 Obstbäume gepflanzt sowie insgesamt 1.003 m² Strauchhecke und zwei Lesesteinhaufen angelegt. Auf der Fläche hat sich ebenfalls eine dauerhaft wasserführende Geländesenke gebildet.



Aufwertung von Funktionen des Naturhaushaltes:

Die Maßnahme soll folgende Zielstellungen erreichen:

- Rückbau von Gebäuden und versiegelten Flächen und Wiederherstellung der abiotischen Naturraumfunktionen auf diesen Flächen
- Aufwertung des Landschaftsbildes und der rekreativen Funktion durch Renaturierung der brachliegenden baulichen Anlagen am Ortsrand
- Erweiterung des Angebotes an naturschutzfachlich hochwertigen Biotopstrukturen
- Gliederung der Landschaft und Belebung des Landschaftsbildes durch ein kleinräumiges Mosaik an (Kultur-)Landschaftselementen
- Schaffung von Brut-, Nahrungs- und Deckungshabitaten für Arten der Siedlungsrande, Gehölze und halboffenen Agrarlandschaften



Bild 1: Ausgangszustand 05/2020



Bild 2: Zustand 05/2021)



Bild 3: Zustand 10/2021



Bild 4: Zustand 04/2022

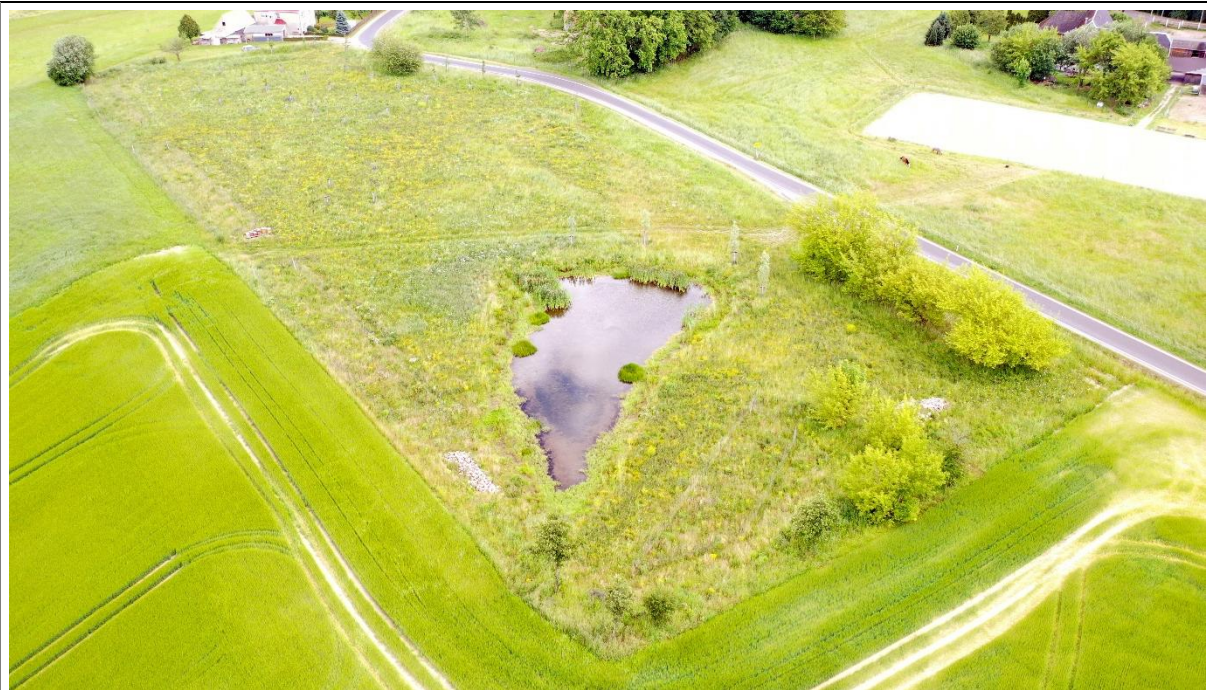


Bild 5:Zustand 06/2024